

Umfrage: Musikalische Grundausbildung (MGA) für Erstklässler – Erfahrungen aus dem Schuljahr 2023/24

Umfrage-Details

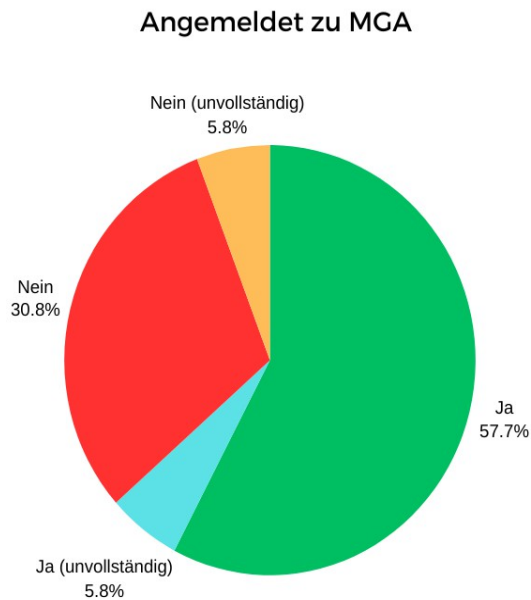
Umfrage-Dauer:	30. Januar 2024 – 11. Februar 2024
Art der Umfrage:	Online – per Weblink
Umfrage in Auftrag von:	Arbeitsgruppe MGA des Elternforums der Primarschule M.
Umfrage-Webseite:	https://www.umfrageonline.ch/c/zqs3pqkc
Anmeldungen (2023/24):	36 Kinder (von 87 Kindern anfangs Schuljahr - 41%)

Die Umfrage wurde in folgende Fragen gegliedert:

1. Habt Ihr Eure Erstklässlerin/Euer Erstklässler für den freiwilligen MGA-Unterricht angemeldet?
 - Ja
 - Nein
2. Wie erlebt Ihr Euer Kind im Zusammenhang mit dem MGA-Unterricht (Mehrere Optionen möglich)
 - Mein Kind freut sich jeweils sehr auf die MGA und würde am liebsten jede Woche gehen
 - Mein Kind geht gerne zur MGA, jede zweite Woche genügt aber von der Frequenz her
 - Im Nachhinein hätten unser Kind besser nicht angemeldet - der zusätzliche freie Nachmittag wäre ein Segen
3. Wenn zusätzlich zum bestehenden MGA-Kurs (jede zweite Woche) auch ein wöchentlicher Kurs (mit entsprechend doppelten Kosten) angeboten werden würde - wäre das für Euer Kind (jetzt im Nachhinein betrachtet) eine Option gewesen? (Mehrere Optionen möglich)
 - Ja
 - Nein (das wäre zu teuer)
 - Nein (die zeitliche Belastung wäre zu hoch)
 - Nein (zu teuer, zu hohe Zusatz-Belastung)
4. Mögt Ihr die Gründe nennen, warum Ihr Euer Kind nicht angemeldet habt? (Mehrere Optionen möglich)
 - Mein Kind soll diesen freien Nachmittag ohne zusätzliche Termine in der Schule geniessen können
 - Die finanzielle Beteiligung der Eltern ist zu hoch
 - Schlechte Erfahrungen bei älteren Geschwistern / schlechter Ruf der MGA
 - Das war die eine Anmeldung zuviel im ganzen Papierkrieg vor der Einschulung
 - Mein Kind wäre unterfordert gewesen - es schreibt gerade seine zweite Oper und heisst nicht zufällig "Amadeus" zum vierten Vornamen
 - Andere
5. Kommentare, Fragen oder Anregungen (-> Antworten im Anhang)

Umfrage-Ergebnisse

1. Gesamt-Übersicht (aus 52 Antworten)



[Daten: Ja:30,Nein:16,Unvollständig-Ja:3,Unvollständig-Nein:3]

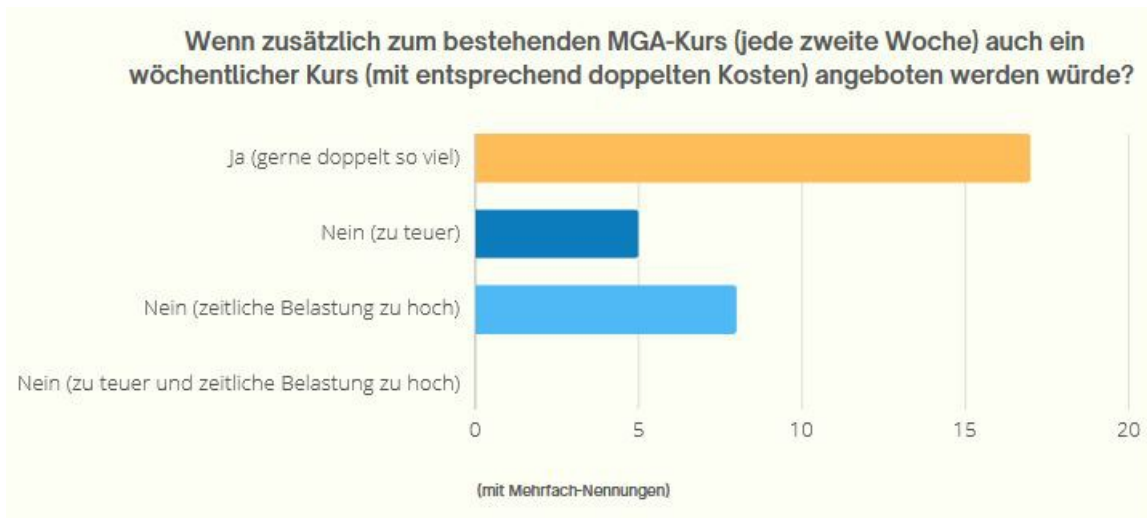
* Unvollständig = die Umfrage wurde angefangen, aber nicht abgeschlossen

2. MGA-Erlebnisse bei angemeldeten Kindern (aus 30 kompletten Ja-Antworten)



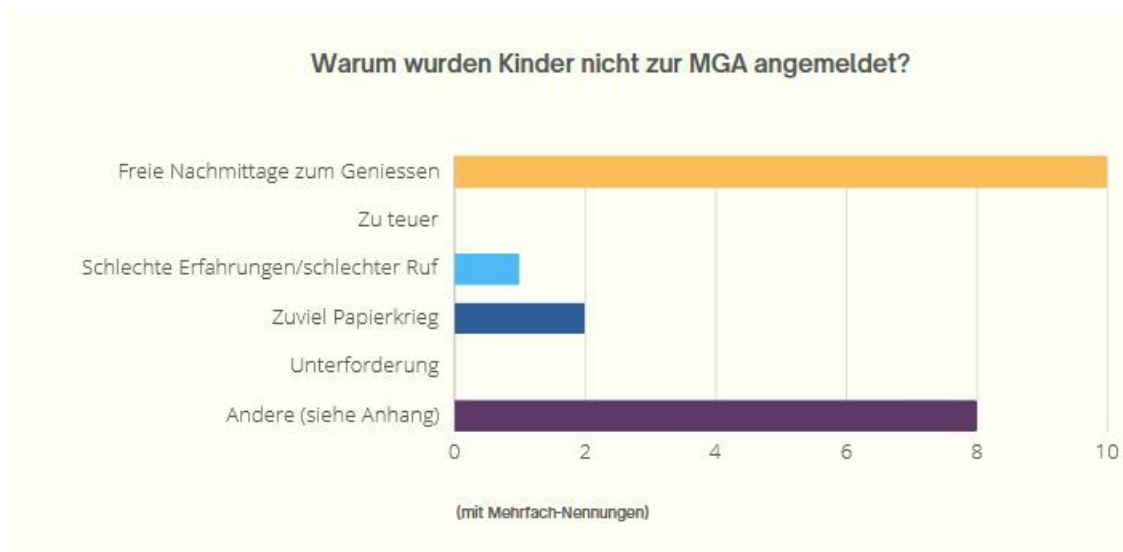
[Daten (mit Mehrfach-Nennungen): Am liebsten jede Woche:18, Einmal pro Woche genügt:15, Im Nachhinein lieber gar nicht angemeldet:0, Falsche Kategorie:3]

3. Was wäre wenn bei einer Option für einen wöchentlichen MGA-Kurs (aus 30 kompletten Ja-Antworten)?



[Daten (mit Mehrfach-Nennungen): Ja (gerne doppelt so viel):17, Nein (zu teuer):5,Nein (zeitliche Belastung zu hoch):8, Nein (zu teuer und zeitliche Belastung zu hoch):0,Falsche Kategorie:5]

4. Gründe, warum Kinder nicht zur MGA angemeldet worden sind (aus 16 kompletten Nein-Antworten)?



[Daten (mit Mehrfach-Nennungen): Freie NaMis zu Geniessen:10, Zu teuer:0, Schlechte Erfahrungen/Ruf:1, Zuviel Papierkrieg:2, Unterforderung:0, Andere (siehe Anhang):8,Falsche Kategorie:0]

5. Anhang

I. Alternative Gründe zur Nicht-Anmeldung

- Aufgrund Hobbies & Rel.wäre es zuviel gewesen
- Kind hatte wenig Interesse
- 2wöchentliche Kurse sind nicht optimal, wenn an diesem Tag Fremdbetreuung benötigt wird.
- Wit hatte jetzt andere Aktivität für unsere Kind organisiert.
- Grundlagen bereits vorhanden. Hat mit Musikinstrument begonnen.
- Er besuchte schon die MFE und ein zusätzlicher "freiwilliger" Nachmittag wäre zuviel gewesen. Ich finde MGA aber sehr wichtig und unterstütze die Bemühungen!
- Nicht der richtige Zeitpunkt (Genesung Nio)

II. Kommentare

- Unser Sohn geht gerne zum Musikunterricht, am Freitag Nachmittag frei zu haben findet er aber auch gut. Wir haben von unserem Sohn nur positives vom Musikunterricht gehört.
- Ich bin sehr dankbar, dass mein Kind wenigstens alle zwei Wochen in die MGA kann. In der MGA wird meinem Kind ein Horizont geöffnet, den ich ihm zu Hause nicht bieten kann. Die Freude vor der Stunde und das begeisterte Heimkommen und Erzählen von den Instrumenten, den Tönen und der Musik ist ein grosser Gewinn für alle.
- Wir begrüßen, dass es das Angebot gibt & würden es evtl.beim Bruder dann nutzen
- Wir sehen, dass die Kinder manchmal etwas basteln und sich nicht sicher sind, was das mit dem Musikunterricht zu tun hat. Es wäre toll, wenn die Lehrer mit den Kindern Lernziele für das Jahr festlegen und diese mit den Eltern teilen könnten, damit wir sehen, wie die Zeit effektiv genutzt wird. Wenn man die Kinder jetzt fragt, ist es nicht klar, was sie lernen (wir haben zwei Kinder in zwei verschiedenen Musikklassen).
- Das Angebot ist super, ich hoffe, dass es zukünftig weiterhin angeboten werden kann. Herr Sifontes macht das genial mit den Kindern!
- Umständlich ist, dass der Schulbus nicht benutzt werden darf, weil es ein ausserschulisches Angebot ist
- Der Musikunterricht muss unbedingt aufrecht erhalten bleiben, wie die früheren Jahre! Für uns sollte der Musikunterricht zwingend im offiziellen Schulplan integriert sein ohne zusätzlichen Kosten für die Eltern, so werden auch Kinder berücksichtigt welche das Geld nicht haben!
- Es wäre schön, wenn der MGA Unterricht wieder wie früher Teil der Schule wäre. Die ganzheitliche Bildung und Förderung ist so wichtig!
- Unser Sohn besucht die MGA sehr gerne und erzählt nach dem Unterricht immer sehr freudig. Er würde auch jede Woche gehen, wenn es das Angebot geben würde. Aus unsere Sicht reicht alle zwei Wochen. Die Belastung und die Eindrücke, welche in der 1. Kl auf die Kinder einwirken, sollten unserer Meinung nach nicht unterschätzt werden.
- Herr Sifontes macht es super, meine Tochter liebt es in die Musik zu gehen.

Notiz: sämtliche Rohdaten sind verfügbar, individuelle personen-bezogene Daten allerdings nicht in allen Fällen.

Michael Mändli

Mettmenstetten, 11.02.2024